



Leinöl kalt gepresst

Technisches Merkblatt

erstellt am 21.10.2013

Seite 1/2

Einsatzbereich

Das all-color Leinöl wird durch kalte Pressung aus Leinsamen gewonnen. Anschließend wird das Leinöl durch Absetzenlassen der enthaltenen Schwebstoffe durch Sedimentation gereinigt. Es ist das natürlichste Leinöl, trocknet langsamer als Leinölfirnis (oxidativ Trocknung durch Aufnahme von Luftsauerstoff) ohne Zusatz von mineralischen Lösungsmitteln. Die Herstellung und Pressung ist ident mit Leinölen, die als Nahrungsmittel verwendet werden. Die in der Lebensmittelverarbeitung vorgeschriebenen Standards werden jedoch nicht angewandt, außerdem schmeckt das all-color Leinöl aufgrund der längeren Lagerung bei der Sedimentation bitter und kann daher nicht als Nahrungsmittel verwendet werden.

Das rohe Leinöl kann zum Anreiben und Herstellen von Naturfarben und -lacken, sowie zum Imprägnieren von rohem Holz als Alternative zu Leinölfirnis verwendet werden. Aufgrund der sehr kleinen Leinölmoleküle (20-40x kleiner als Alkydharzmoleküle) besitzt das kalt gepresste Leinöl eine hervorragende Eindringwirkung in rohes Holz.

Es dient somit als idealer biozidfreier natürlicher Schutz für alle heimischen Holzarten oder zum natürlichen Schutz von Holz mit Lebensmittelkontakt (Schneidbretter, Arbeitsplatten etc.)

Eigenschaften

- 100% Naturprodukt
- lösungsmittelfrei
- dauerelastisch, kein Abblättern
- sehr lange Trockenzeit
- Dunkelvergilbung
- Eindringtiefe 1-2 mm in rohes Holz
- nachwachsender Rohstoff
- wasserdampfdurchlässig
- biologisch abbaubar
- sehr hohe Penetrationsfähigkeit
- ungiftig (keine Zusatzstoffe enthalten)
- biozidfrei, ohne Trockenstoffe, 100% natürlich

Anwendung

Bei der Herstellung von Farben dient Leinöl als Bindemittel, Pigmente werden zugesetzt und gerieben.

Leinöl ist mit den andern all-color Ölen:

Leinölfirnis, Standöl, Lackleinöl, Tungöl Holzöl, Dranguß oder Balsamterpentinöl in jedem Verhältnis mischbar.

Beim Einsatz als Imprägnierung (Grundierung von rohem Holz vor dem Anstrich mit all-color Leinölfarben) wird Leinöl kalt gepresst ohne Erhitzen (im Gegensatz zu Leinölfirnis) eingesetzt.

Imprägnierung von rohem Holz

Rohes Leinöl mit Pinsel 1x satt auftragen. Nicht eingezogenes Öl mit einem Tuch entfernen.

Leinöl trocknet in dicken Schichten sehr langsam bis gar nicht und neigt zur Runzelbildung und Dunkelvergilbung

Gut eingezogenes Leinöl ist nach 3-5 Stunden griffest und nach 12-16 Stunden überstreichbar.

Zusammengeknüllte, mit Leinöl getränkte Lappen und Tücher können zur Selbstentzündung neigen.

Mit Leinöl getränkte Textilien und Putzlappen in Wasser legen und unter Luftabschluss aufbewahren oder ausgebreitet trocknen lassen.

Mehrmalige Behandlung von rohem Holz (Innen oder Außen) mit all-color Leinöl kalt gepresst gibt diesem einen natürlichen, farblosen Schutzfilm.

Kennzeichnung & Sicherheitsratschläge

Das Produkt ist im Sinne des Chemikaliengesetz keine gefährliche Zubereitung und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Die beim Umgang mit Farben üblichen Sicherheitsratschläge bitte beachten. Weitere Informationen entnehmen sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Selbstentzündungsgefahr von mit Leinöl getränkten Textilien beim Trocknen ! Lappen aufgebretet trocknen lassen, in Wassereimern oder unter Luftabschluss in nicht brennbaren Gefäßen aufbewahren.

Sonstige Daten

Ergiebigkeit	5-10 m ² /lt. bei einmaligem Anstrich, je nach Beschaffenheit u. Saugfähigkeit des Holzes.
Dichte	0,90 g/cm ³
Auftrag	Streichen, Wischen
Verdünnung	-
Inhaltsstoffe	Leinöl 100%
Farbtöne	farblos
Packungsgröße	1lt., 5lt. Blechflasche
Lagerung	originalverschlossen min. 1 Jahr bis unbegrenzt haltbar
Werkzeugreinigung	Mit Balsamterpentin oder Terpentinersatz sofort nach Gebrauch
VOC Gehalt	unterliegt nicht der VOC Verordnung maximaler VOC Wert (gebrauchsfertig) 0g/lt.